



Becker, Wilhelm Gottlieb

Taschenbuch zum geselligen Vergnügen, 25. Jahrgang, 1815

1 Dotzauer, [Justus Johann Friedrich]: Das Heimweh

Nicht zu langsam.

Singstimme.

Pianoforte.

Oft in ein = sam stil = len

Stunden hab' ich ein = fühl em =

• für Gesang und Klavier

▨ Hell, Theodor [d.i. Winkler, Karl Gottfried Theodor]: «Oft in einsam stillen Stunden» (6 Strophen)

2 Dotzauer, [Justus Johann Friedrich]: Lied aus der Erzählung «Die weisse und rothe Rose»

Nicht zu geschwind.

Gitarre.

Singstimme.

Pianoforte.

Wenn dein süßer Athem

wehet — wenn dein Mund Entzücken haucht

• für Gesang und Gitarre oder Klavier

Kind, [Johann] Friedrich: «Wenn dein süßer Athem wehet, wenn Dein Mund Entzücken haucht» (6 Strophen)

KONKORDANZEN

3 **Methfessel, Albert [Gottlieb]: Wilms erstes Lied (Traum der trauernden Mutter)**

Langsam,
mit Phantasie. H. Methfessel.

Stimme.

Ich wall' auf einem Sterne, wo

Pianoforte.

goldne Blumen blühen; ich wohn' in heller Ferne, in

• für Gesang und Klavier

▨ Kind, [Johann] F[riedrich]: «Ich wall' auf einem Sterne» (6 Strophen)

4 Marschner, [Heinrich August]: Lied

Heiter.

Singst. Was frag ich nach des Frühlings Pracht, wenn

Gitarre. *fp*

Pianof. *fp*

dolce

mir mein Liebchen winkt; wenn mir ihr blaues

fp *dolce*

The image shows a musical score for a song. It consists of two systems of staves. The first system has three staves: 'Singst.' (Vocal), 'Gitarre.' (Guitar), and 'Pianof.' (Piano). The vocal line is in G major, 6/8 time, and begins with the lyrics 'Was frag ich nach des Frühlings Pracht, wenn'. The guitar and piano parts are in the same key and time, with a forte-piano (*fp*) dynamic marking. The second system continues the vocal line with the lyrics 'mir mein Liebchen winkt; wenn mir ihr blaues'. The guitar and piano parts continue with a dolce dynamic marking. The score is written in a traditional, handwritten style.

• für Gesang und Gitarre oder Klavier

▨ Kyaw, Ernst August Wilhelm von: «Was frag' ich nach des Frühlings Pracht, wenn mir mein Liebchen winkt» (8 Strophen)

5

Methfessel, Albert [Gottlieb]: Die Botschaft

Leicht und munter, doch
nicht zu schnell. *Al. Metzfessel.*

Stimme.

Gitarre.

Pianoforte.

dim. Mehr

Lieb' will heut aus = rei = ten mit ihrer Jungfrau

- für Gesang und Gitarre oder Klavier

☒ Kind, [Johann] Friedrich: «Mein Lieb' will heut' ausreiten mit ihrer Jungfrau'n Zahl» (6 Strophen)

6

Methfessel, Albert [Gottlieb]: Wiegenlied

Sanft und schmeichelnd.

Stimme.

Gitarre.

Pianof.

Su su! Su su! Ich

- für Gesang und Gitarre oder Klavier

☒ Gramberg, G[erhard] A[nton] H[ermann]: «Su su! Su su! Ich wiege mein Kind! Es wieget die Blüte der regliche Wind» (4 Strophen)

7

[Marschner, Heinrich August]: An Ida, bei Übersendung eines Haarrings

Mit Empfindung u. Ausdruck.

Singstimme.

Nimm die s fen Ring, er

Pianoforte.

sey aufs neu dir ein Symbol von meiner Treu, Gold

- für Gesang und Klavier

▨ Kyaw, Ernst August Wilhelm von: «Nimm diesen Ring! er sey aufs neu dir ein Symbol von meiner Treu!» (7 Strophen)

KONKORDANZEN

8 [Marschner, Heinrich August]: An Ida, bei Übersendung eines Harrings

Mit Empfindung u. Ausdruck.

Singst. 

Gitarre. 

p

ein Symbol von mei-ner Treu, Golt war ja seit der



• für Gesang und Gitarre

☞ Kyaw, Ernst August Wilhelm von: «Nimm diesen Ring! er sey aufs neu dir ein Symbol von meiner Treu'» (7 Strophen)

KONKORDANZEN

9

[]: Tänze für Pianoforte

a Langsamer Walzer



b **[Langsamer Walzer]**



KONKORDANZEN

W. G. Becker 1815:Taschenbuch zum geselligen Vergnügen (9b)

c **Schottischer Walzer**



KONKORDANZEN

W. G. Becker 1815:Taschenbuch zum geselligen Vergnügen (9c)

d **Langsamer Walzer**



KONKORDANZEN

W. G. Becker 1815:Taschenbuch zum geselligen Vergnügen (9d)

V Leipzig: Johann Friedrich Gleditsch, hrsg. von W[ilhelm] G[ottlieb] Becker, 25. Jg., 1815

BIBL Basel: Universitätsbibliothek / St. Gallen: Kantonsbibliothek / Trogen: Kantonsbibliothek von Appenzell Ausserrhoden